

Presseinformation



Karlheinz Böhm Preis 2018 für das „Operndorf Afrika“

München, 21. Juli 2018. Am Samstag (21. Juli 2018) verleiht die Stiftung Menschen für Menschen zum zweiten Mal den „Karlheinz Böhm Preis“. In diesem Jahr erhält die Auszeichnung Aino Labarencz für das „Operndorf Afrika“ in Burkina Faso. Die Witwe des verstorbenen Theaterregisseurs Christoph Schlingensiefel, der als Initiator und Visionär die Idee für das Operndorf hatte, setzte die Idee mit sehr großem Engagement im Sinne ihres Mannes um. Erster Preisträger des Karlheinz Böhm Preises war im Jahr 2016 der ehemalige Bundespräsident a.D. Prof. Dr. Horst Köhler.

„Wir haben uns in diesem Jahr ganz bewusst nicht nur für eine einzelne Person entschieden, die den Karlheinz Böhm Preis erhält, sondern für ein soziales Projekt, nämlich das „Operndorf Afrika“ in Burkina Faso. Besonders haben uns der integrative Ansatz und die Langfristigkeit des Konzeptes überzeugt. Es ist ein außergewöhnliches und innovatives Projekt, gerade weil es das Mittel der Kunst und der Kultur als einen wesentlichen Baustein der Brücke und Partnerschaft zwischen Afrika und Europa einsetzt. Das Operndorf verfolgt einen ungewöhnlichen Ansatz, genauso wie Karlheinz Böhm vor fast 37 Jahren seine Arbeit in Äthiopien begonnen hat,“ fasst Dr. Sebastian Brandis, Vorstand der Stiftung Menschen für Menschen – Karlheinz Böhm's Äthiopienhilfe die Begründung für die Preisverleihung an Aino Labarencz und das Operndorf zusammen.

Der Karlheinz Böhm Preis ist nicht dotiert. Allerdings wird die Stiftung Menschen für Menschen das Operndorf bei der Ausarbeitung eines Projektplanes im Bereich der landwirtschaftlichen Entwicklung unterstützen. Im Rahmen eines Wissenstransfer-Workshops tauschen sich die Organisationen über die Themen Landwirtschaft, Ackerbau, Wasser/Bewässerung, Fruchtfolge und Trainingsmaßnahmen für Bauern aus.

Der Preis wird durch Berhanu Negussie, Landesrepräsentant von *Menschen für Menschen* in Äthiopien überreicht. Berhanu Negussie hat Karlheinz Böhm von Anfang an in Äthiopien begleitet. Die Laudatio wird Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann, Präsident des Goethe-Instituts halten. Moderator ist der Fernsehjournalist Till Nassif.

Zu der Veranstaltung im Literaturhaus in München werden rund 200 Gäste, darunter viele langjährige Begleiter, Helfer, Partner und Spender von *Menschen für Menschen* aus Deutschland und Äthiopien erwartet. Mit dem Preis will die Organisation auf die Lebensleistung von Karlheinz Böhm und sein Engagement für die Menschen in Äthiopien hinweisen.

Stiftung Menschen für Menschen – Karlheinz Böhm's Äthiopienhilfe | Briener Straße 46 | 80333 München

Tel.: (089) 38 39 79-0 | Fax: (089) 38 39 79-70 | info@menschenfuermenschen.org | www.menschenfuermenschen.de | Ust-IdNr.: DE234432381

Spendenkonto: Stadtparkasse München | IBAN: DE64 7015 0000 0018 1800 18 | BIC: SSKMDEMM | Spenderbetreuung Tel.: (089) 38 39 79-79

Stiftungsvorstand: Dr. Sebastian Brandis | Dr. Martin Hintermayer | Peter Renner



Presseinformation



Der Karlheinz Böhm Preis

Alle zwei Jahre werden eine Einzelperson oder ein Projekt, die bzw. das sich durch vorbildliche und herausragendes Engagement im sozialen Bereich in Afrika ausgezeichnet hat, mit dem Karlheinz Böhm Preis geehrt. Erster Preisträger war Bundespräsident a.D. Prof. Dr. Horst Köhler für seinen langjährigen, tatkräftigen Einsatz für die Menschen in Afrika.

Das „Operndorf Afrika“ in Burkina Faso

Das „Operndorf Afrika“ ist ein internationales Kunstprojekt, das seit 2009 in Burkina Faso/ Westafrika entsteht und auf die Idee des deutschen Künstlers Christoph Schlingensief (1960–2010) zurückgeht. Das Projekt steht seit 2011 unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident a.D. Horst Köhler. Das „Operndorf Afrika“ war eine der letzten künstlerischen Arbeiten von Christoph Schlingensief. Im Februar 2010 wurde der Grundstein für das „Operndorf Afrika“ gelegt. Bis heute wurden auf dem von der burkinischen Regierung bereitgestellten Areal 23 Gebäude errichtet. Aino Laberenz setzt seit 2010 in der Funktion als Geschäftsführerin das von Schlingensief initiierte Projekt fort.

Aino Laberenz: „Das Operndorf ist eine Plattform, die nicht nur Kunst zugänglich oder nutzbar machen will, sondern auch Bildung, Gesundheit und Landwirtschaft. Der gesamtgesellschaftliche Ansatz ist mir dabei wichtig – alle Bereiche des Zusammenlebens mit einzubeziehen und Angebote für die Bevölkerung zu schaffen. Insbesondere für die Frauen und Mädchen der Region. Die Gleichstellung ist mir dabei ein Grundbedürfnis und die Konzeption spezieller Angebote für Frauen haben wir dabei im Fokus. Bildung ist ein Werkzeug, das jedem gleichermaßen zur Verfügung stehen sollte.“

Schirmakazie als Symbol für den „Karlheinz Böhm Preis“

Knapp 25 Zentimeter hoch und 20 Zentimeter breit ist der bronzene Baum, den der Münchner Bildhauer Karel Fron als Motiv für den Karlheinz Böhm Preis gewählt hat. In der Skulptur sollen sich das Vermächtnis und die Vision des Gründers von *Menschen für Menschen* widerspiegeln. Als Vorlage diente eine Schirmakazie aus dem Erer-Tal in Äthiopien. Denn in ihrem Schatten hielt Karlheinz Böhm viele Sitzungen mit Gemeindemitgliedern ab, um mit ihnen über ihre Nöte und Bedürfnisse zu sprechen. „Ein Baum ist ein faszinierendes Symbol. Für mich steht er für Beständigkeit. Ich schätze das soziale Engagement der Stiftung sehr. Deshalb war ich sofort bereit, den Preis ehrenamtlich zu gestalten“, erklärt Karel Fron. Der Künstler, der an der Akademie der Bildenden Künste in München studierte, ist seit 40 Jahren als Bildhauer tätig und leitet zudem die „Freie Kunstwerkstatt München“.

Stiftung Menschen für Menschen – Karlheinz Böhm's Äthiopienhilfe | Briener Straße 46 | 80333 München

Tel.: (089) 38 39 79-0 | Fax: (089) 38 39 79-70 | info@menschenfuermenschen.org | www.menschenfuermenschen.de | Ust-IdNr.: DE234432381

Spendenkonto: Stadtparkasse München | IBAN: DE64 7015 0000 0018 1800 18 | BIC: SSKMDEMM | Spenderbetreuung Tel.: (089) 38 39 79-79

Stiftungsvorstand: Dr. Sebastian Brandis | Dr. Martin Hintermayer | Peter Renner

Presseinformation



Die Stiftung Menschen für Menschen – Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe

Am 16. Mai 1981 legte der damalige Schauspieler Karlheinz Böhm (gest. 2014) mit seiner legendären Wette in der Sendung "Wetten, dass..?" den Grundstein für die Organisation *Menschen für Menschen*. Am 13. November 1981 gründete er den Verein Menschen für Menschen - Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe. Seitdem leistet die Organisation, die zwischenzeitlich in eine Stiftung umgewandelt wurde, Hilfe zur Selbstentwicklung in Äthiopien. Im Rahmen sogenannter integrierter ländlicher Entwicklungsprojekte verzahnt *Menschen für Menschen* gemeinsam mit der Bevölkerung Maßnahmen aus den Bereichen Landwirtschaft, Wasser, Bildung, Gesundheit und Einkommen in derzeit zwölf Projektgebieten mit über 700 fest angestellten und fast ausschließlich äthiopischen Mitarbeitern um. Bislang erhielten rund 6 Millionen Kinder, Frauen und Männer in Äthiopien dank der Arbeit von Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe die Chance für ein besseres Leben.

Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe kann zahlreiche Erfolge vorweisen: So wurden unter anderem über 21.400 Wasserstellen (Pumpbrunnen und Quelfassungen), 433 Schulen, 86 Gesundheitsstationen und 15 Polikliniken gebaut; über 350.000 Menschen haben an einer Alphabetisierungskampagne teilgenommen. Nahezu 90.000 Frauen erhielten hauswirtschaftliche Weiterbildungsmaßnahmen und mehr als 27.000 Frauen haben am Kleinkreditprogramm teilgenommen. Rund 54.000 Kilometer Stein- bzw. Erdwälle wurden im Kampf gegen Erosion gebaut und 227 Millionen Baumsetzlinge verteilt. Über 450.000 Schüler werden pro Jahr in den von *Menschen für Menschen* gebauten Schulen unterrichtet.

Informationen über *Menschen für Menschen* finden Sie hier: www.menschenfuermenschen.de
Besuchen Sie uns auch in unseren sozialen Netzwerken: [Facebook](#), [Twitter](#), [YouTube](#) und [Instagram](#)

Pressekontakt

Stiftung Menschen für Menschen –
Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe
Lisa-Martina Kerscher
Brienner Straße 46
80333 München, Germany
E-Mail: lisa.kerscher@menschenfuermenschen.org
Telefon: +49 89 383979-87 Fax: +49 89 383979-70

Stiftung Menschen für Menschen – Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe | Brienner Straße 46 | 80333 München

Tel.: (089) 38 39 79-0 | Fax: (089) 38 39 79-70 | info@menschenfuermenschen.org | www.menschenfuermenschen.de | Ust-IdNr.: DE234432381

Spendenkonto: Stadtparkasse München | IBAN: DE64 7015 0000 0018 1800 18 | BIC: SSKMDEMM | Spenderbetreuung Tel.: (089) 38 39 79-79

Stiftungsvorstand: Dr. Sebastian Brandis | Dr. Martin Hintermayer | Peter Renner

